

Die Neuordnung Europas auf dem Wiener Kongress

Über zwanzig Jahre dauerten die verschiedenen Koalitionskriege gegen das revolutionäre Frankreich und die Eroberungen Napoleons. Nach dem Sieg der Alliierten über den Kaiser der Franzosen konnte aber nicht einfach alles wieder auf Anfang gesetzt werden. **Herrscher und Diplomaten** aus ganz Europa reisten im **Herbst 1814** nach Wien. Auf einem Kongress soll dort eine Ordnung geschaffen werden, die den **Frieden dauerhaft** sichert.

Ankunft beim Kongress



- 1) Lies den Textabschnitt „[Frieden für Europa](#)“ auf IDA.
- 2) Erläutere schlagwortartig, wie auf dem Wiener Kongress ein dauerhafter Frieden erreicht werden soll:



- 3) Öffne die Anwendung „[Willkommen in Wien](#)“ auf IDA. Betrete den Kongress-Saal und gehe weiter, bis du die „*Big Five*“ kennlernst. *(Lass die Anwendung danach geöffnet!)*
- 4) Diskutiere, warum ohne diese fünf Mächte kein Frieden denkbar ist:

Die Delegationen und ihre Ziele

Um einen dauerhaften Frieden in Europa zu erreichen, müssen wir die von den Großmächten vertretenen Forderungen und Ziele kennen.

- 5) Besuche in der Anwendung die Delegationen der „Big Five“ und **bearbeite** die Aufgaben.
- 6) **Notiere** die Namen der Delegierten (und der anwesenden Monarchen) sowie ihre Ziele in der Tabelle.

ÖSTERREICH



RUSSLAND



GROSSBRITANNIEN



PREUSSEN



FRANKREICH



Territoriale Ziele:

Übergeordnete Interessen:

- 7) **Diskutiere**, wo gemeinsame Interessen liegen und Konfliktpotenzial besteht.

Die Verhandlungen

„Es ist ein Schachern um Throne und Kronen, ein jämmerlicher Handel um Menschen und Länder. Jene Fürsten, die gegen Napoleon und sein System kämpften, treten in seine Fußstapfen“.

Erzherzog Johann von Österreich

Der Kongress verhandelt unter anderem über vier schwierige Themen:

- Das Herzogtum Warschau
- Das Königreich Sachsen
- Das Königreich Neapel
- Die deutsche Frage

- 8) **Wählt** eines dieser strittigen Themen aus und nehmt Euch das entsprechende **Verhandlungsmaterial**.
Folgt den Anweisungen auf dem **Verhandlungsblatt**.



Die letzte Seite erst nach den Verhandlungen in der Gruppe bearbeiten!

Der Vertragsschluss

Unter dem Druck der erneuten hunderttägigen Herrschaft Napoleons kam es endlich zu einem Abschluss der Verhandlungen in Wien und schließlich zur Unterzeichnung der Wiener Kongressakte.



- 9) **Bearbeitet** in der Klasse den letzten Teil der Anwendung „**Willkommen in Wien**“ auf IDA gemeinsam. Dort geht es um die **Zusammenfassung der Verhandlungsergebnisse**.

- 10) **Diskutiert** in der Klasse die **folgenden Fragen** und notiert die Ergebnisse in Stichpunkten:

- War die Ordnung, die der Wiener Kongress geschaffen hat, gerecht?
- Welche Vor- und Nachteile hatte das Gleichgewichtssystem für Europa?
- Inwiefern war der Deutsche Bund eine effektive Lösung für die deutsche Frage?

Geht in der Anwendung
bis zu dieser Seite!

